

Herren Kreisliga

SV 1946 Crumstadt II : SKG 1888 Walldorf
Freitag, 10.03.2023, 20:15 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem SV 1946 Crumstadt II und der SKG 1888 Walldorf

Im Spiel der Herren Kreisliga traf der SV 1946 Crumstadt II am vergangenen Freitag im 15. Saisonspiel auf die SKG 1888 Walldorf. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:30 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Birmili / Damanik, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der SV 1946 Crumstadt II dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Petke / Heinrich überzeugten im Match gegen Keim / Heimbürger, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Göckel / Schütz gegen Birmili / Damanik. Recht kurzen Prozess machten Richter / Henninger beim 11:4, 12:10, 11:6 mit Eigler / Volz. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Michael Petke im Einzel gegen David Damanik, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Wenige Chancen hatte wiederum Alexander Göckel beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Andreas Birmili, so dass Birmili seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Stefan Heinrich besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Olaf Heimbürger noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Es war ein langes Spiel, bis Mirko Richter seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Jons Keim hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Carsten Volz war anschließend indessen der Gastgeber Stephan Henninger. Einen Sieg verpasste nachfolgend Karsten Schütz wiederum beim 8:11, 11:8, 6:11, 8:11 gegen Klaus Eigler und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Andreas Birmili eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Michael Petke gewann gegen Andreas Birmili mit 3:2. Seit Beginn der Serie hat Birmili damit nun 19 Siege bei gleichzeitig 11 Niederlagen zu verzeichnen. Bei der 1:3-Niederlage gegen David Damanik hatte Alexander Göckel nur im ersten Satz eine Chance. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jons Keim zeigte Stefan Heinrich seinem Gegner die Grenzen auf. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Mirko Richter gelang es, Olaf Heimbürger im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Heimbürger nun bei 9 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Stephan Henninger versäumte es indessen mit einem 6:11, 11:7, 5:11, 8:11 gegen Klaus Eigler, einen Punkt für sein Team zu erringen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Henninger nun bei 3:7, während Eigler bislang 10 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Karsten Schütz verlor im Anschluss sein Spiel gegen Carsten Volz unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 9:11, 6:11, 9:11. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten

nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Unglücklich waren Petke / Heinrich in der Begegnung gegen Birmili / Damanik, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der SV 1946 Crumstadt II nun ein Punktekonto von 15:15 Punkten auf, während die SKG 1888 Walldorf vor dem nächsten Spiel, das am 17.03.2023 gegen den TV Nauheim 88/94 II ansteht, 14:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV 1946 Crumstadt II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.03.2023 gegen den VfH Astheim.

Statistik:

SV 1946 Crumstadt II

Doppel: Petke / Heinrich 1:1, Göckel / Schütz 0:1, Richter / Henninger 1:0

Einzel: M. Petke 2:0, A. Göckel 0:2, S. Heinrich 2:0, M. Richter 1:1, S. Henninger 1:1, K. Schütz 0:2

SKG 1888 Walldorf

Doppel: Birmili / Damanik 2:0, Keim / Heimbürger 0:1, Eigler / Volz 0:1

Einzel: A. Birmili 1:1, D. Damanik 1:1, J. Keim 1:1, O. Heimbürger 0:2, K. Eigler 2:0, C. Volz 1:1